

Gemeinsames Kommuniké über den Aufenthalt einer Delegation des Zentralkomitees in Portugal

Auf Einladung des Zentralkomitees der Portugiesischen Kommunistischen Partei weilte vom 18. bis 22. Dezember 1974 eine Delegation des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands unter Leitung des Mitglieds des Politbüros und Sekretärs des Zentralkomitees Hermann Axen zu einem Besuch in Portugal. Der Delegation gehörten an: Joachim Herrmann, Kandidat des Politbüros des Zentralkomitees, Egon Winkelmann, Stellvertreter des Leiters der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees, Manfred Uschner, stellvertretender Abteilungsleiter im Zentralkomitee, Ernst-Otto Schwabe, Chefredakteur des „horizont“, Walter Brunner, Mitarbeiter der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees.

Die Delegation des Zentralkomitees der SED führte einen umfassenden Meinungs- und Erfahrungsaustausch mit einer Delegation der Portugiesischen Kommunistischen Partei unter Leitung ihres Generalsekretärs Alvaro Cunhal. Der Delegation der PKP gehörten weiterhin an: Joaquim Gomes, Mitglied der Politischen Kommission und Sekretär des Zentralkomitees, Dias Lourenço, Mitglied der Politischen Kommission und Direktor der „Avante!“, Carlos Costa und Jaime Serra, Mitglieder der Politischen Kommission, Georgette Ferreira, Mitglied des Zentralkomitees, Aurélio Santos, Kandidat des Zentralkomitees, und Helena Costa, Mitarbeiterin der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees.

Die Gespräche fanden in einer herzlichen und kameradschaftlichen Atmosphäre statt und bestätigten die volle Übereinstimmung in den behandelten Fragen.

Während ihres Aufenthaltes in Portugal machte sich die Delegation der SED mit der Tätigkeit der Portugiesischen Kommunistischen Partei und mit den Erfolgen des portugiesischen Volkes im Kampf für die Schaffung einer demokratischen Ordnung vertraut.

Die Delegation des Zentralkomitees der SED hatte herzliche Begegnungen mit Mitgliedern und Funktionären der Portugiesischen Kommunistischen Partei, mit Arbeitern und Bauern, mit Intellektuellen und Jugendlichen, in denen die brüderliche Verbundenheit und die engen traditionellen Beziehungen zwischen beiden Parteien und Völkern zum Ausdruck kamen.